



AMCO Dachfarbe | Produktbeschreibung

AMCO Dachfarbe zum Einfärben von Wasser für die Stauprobe / Dichtheitskontrolle

Umweltverträgliche Farbe, in flüssiger Form, besonders leicht wasserlöslich zum Dichtheitsnachweis bei der Wasserprobe und zur Ortung von Undichtheiten bei Abdichtungen.

Leistungsmerkmale / Vorteile:

- ungiftig / lebensmittelecht
- nicht ausfilterbar
- 1 Liter reicht f

 ür 5m³ Wasser

Anwendung - Farbstoff für:

- Wasserprobe
- Dichtheitskontrolle

Die Dichtheit der Abdichtung, bezogen auf die Gesamtfläche, kann mit Hilfe einer Wasserbefüllung, die eine Stauhöhe von ca. 5 cm über einen Zeitraum von max. 48 Stunden erfüllen muss, geprüft werden. Die Einfärbung des Wassers erleichtert die Erkennung allfälliger Fehlstellen. Der wasserlösliche Farbstoff ist so beschaffen, dass die Abdichtung in ihrer Eigenschaft durch ihn nicht verändert wird und ein Ausfiltern nicht möglich ist. Der Farbstoff ist auch noch in großer Verdünnung erkennbar.

Auf die Notwendigkeit der Umweltverträglichkeit des Farbstoffes wird hingewiesen.

Folgende Materialien sind für den Einbau erforderlich / möglich:

- Anstaurohr
- Lippendichtung







AMCO Dachfarbe | Produktdaten

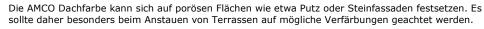
Zulassung

• gem. ÖNORM B 3691 Tabelle 2*

Technische Daten

Farben		rot (E 122)	blau (E 133)
Reinfarbstoff/Pigmentgehalt		mind. 85 %	mind. 85 %
Wasserunlösliche Stoffe		<0,2 %	<0,2 %
Freie arom. Amine		<100 mg/kg	<100 mg/kg
Molekulargewicht		792,9	792,9
Schwermetalle	In Pulverform analysiert	unterer Grenzwert	unterer Grenzwert
	-Arsen / Arsenic -Blei / Lead -Cadmium -Quecksilber / Mercury -Schwermetalle / Heavy Met	<3,0 mg/kg <10,0 mg/kg <1,0 mg/kg <1,0 mg/kg <40,0 mg/kg	<3,0 mg/kg <10,0 mg/kg <1,0 mg/kg <1,0 mg/kg <40,0 mg/kg
Absorption		bestanden	bestanden
Absorption. UV Spektrum n dest. Wasser 0,1 mg/ml		515 nm	629 nm
Absorptionskoeffizient. UV / VIS in dest. Wasser 0,1 mg/ml		44,5 cm ² /mg	152 cm²/mg
Flaschen		1,0 Liter	1,0 Liter
Empfohlenes Mischungsverhältnis		1,0 Liter AMCO Dachfarbe auf 5,0 m³ Wasser	

Verarbeitung & Lagerhinweise





Auf das Risiko des Wassereintrages in das Dachschichtenpaket bei vorherrschenden oder zu erwartenden Undichtigkeiten an der Dachabdichtung im Zuge der Wasserprobe wird hingewiesen.

Die Dachfarbe darf nicht direkt in Gewässer abgeleitet werden. Bei Ableitung über den Regenwasserkanal ist darauf zu achten, dass dieser nicht in danebenliegende Bäche entwässert. Beim Auftreten von Verfärbungen von Oberflächengewässern durch die Dachfarbe (z.B. Roter Bach) sollten umgehend die Behörden und Einsatzkräfte informiert werden, um eine größere Alarmierung zu verhindern. Die AMCO Dachfarbe beeinträchtig aber außer der Einfärbung das Gewässer nicht negativ.

^{*}Dichtheitsprüfung – empfohlen (mit Ausnahme der Wasserprobe) > heißt nicht das die Wasserprobe generell verboten ist.





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

16.1

Überarbeitet am:

13.09.2024

100301

SDB-Nummer:

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024

Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

: FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Produktnummer

: 100301

REACH Registrierungsnummer : 01-2120740569-45-0003 01-2120740569-45-XXXX

Stoffname

Dihydrogen(ethyl)[4-[4-[ethyl(3-sulfonatobenzyl)]amino]-2'-sulfonatobenzhydryliden]cyclohexa-2,5-dien-1-yliden](3-

sulfonatobenzyl)ammonium, Dinatriumsalz

CAS-Nr.

: 3844-45-9

: 223-339-8

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des :

Cosmetic Ingredient

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt AMANN die DachMarke GmbH

Industriestraße 1

6971 Hard

Telefon

Firma

+43 (0) 5574 79 301

E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person

: info@amann-dachmarke.at

1.4 Notrufnummer

Emergency CONTACT (24-Hour-Number) GBK/Infotrac ID 101844: +49(6132)9829021

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008) Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

1/15

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Version 16.1

Überarbeitet am: 13.09.2024

SDB-Nummer: 100301

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Kein Gefahrenpiktogramm, kein Signalwort, kein(e) Gefahrenhinweis(e), kein(e) Sicherheitshinweis(e) erforderlich.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

eltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Stoffname

Dihydrogen(ethyl)[4-[4-[ethyl(3-sulfonatobenzyl)]amino]-2'-sulfonatobenzhydryliden]cyclohexa-2,5-dien-1-yliden](3-

sulfonatobenzyl)ammonium, Dinatriumsalz

CAS-Nr.

: 3844-45-9

EG-Nr.

: 223-339-8

Anmerkungen

: Keine gefährlichen Inhaltsstoffe

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

: Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Schutz der Ersthelfer

Wenn die Gefahr einer Aussetzung besteht, siehe Abschnitt 8

bezüglich persönlicher Schutzausrüstung.

Nach Einatmen

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und

ärztlichen Rat einholen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Überarbeitet am: Version 13.09.2024

SDB-Nummer: 100301

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Nach Hautkontakt

Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen. Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.

Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.

Nach Augenkontakt

Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.

Kontaktlinsen entfernen. Unverletztes Auge schützen.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Atemwege freihalten.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung

: Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum.

Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Ungeeignete Löschmittel

· Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Keine gefährlichen Verbrennungsprodukte bekannt

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

tragen.

Weitere Information

Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Staubbildung vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Version 16.1

Überarbeitet am: 13.09.2024

SDB-Nummer: 100301

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation

die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren

Staubfrei aufnehmen und staubfrei ablagern. Zusammenkehren und aufschaufeln.

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter

geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte: 7, 8, 11, 12 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Hinweise zum sicheren

Umgang

Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.

Hinweise zum Brand- und

: Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen.

Hygienemaßnahmen

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen.

Staubexplosionsklasse : St1

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Rauchen verboten. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel Anforderungen an

Lagerräume und Behälter

müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise : Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.

Lagerklasse (TRGS 510)

Weitere Informationen zur

Lagerbeständigkeit

Trocken aufbewahren. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en)

Cosmetic Ingredient Geschmacksstoff





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Version Überarbeitet am: 16.1 13 09 2024

100301

SDB-Nummer:

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Werttyp (Art der Exposition): TWA (einatembarer Anteil) Grundlage: DFG

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

: Sicherheitsbrille

Handschutz

Anmerkungen

: Vorbeugender Hautschutz

Haut- und Körperschutz

Arbeitskleidung oder Laborkittel.

Atemschutz

Wirksame Staubmaske

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand

: Pulver

Farbe

: rot-violett bis dunkelblau

Geruch

: charakteristisch

Geruchsschweile

: Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

: nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich

Entzündlichkeit

: Kann in Luft brennbare Staubkonzentrationen bilden.

5/15

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Version 16.1

Überarbeitet am: 13.09.2024

SDB-Nummer: 100301

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Obere Explosionsgrenze /

Obere Entzündbarkeitsgrenze

: Staub kann mit Luft explosive Gemische bilden.

: Staub kann mit Luft explosive Gemische bilden.

Untere Explosionsgrenze /

Entzündbarkeitsgrenze

Zersetzungstemperatur

Flammpunkt

: Nicht anwendbar : nicht bestimmt

pH-Wert

Viskositāt

Viskosität, dynamisch

: Nicht anwendbar

Viskosität, kinematisch

: Nicht anwendbar

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit

611 g/l (20 °C)

pH-Wert: 5,38 Methode: OECD Prüfrichtlinie 105

vollkommen mischbar

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

log Pow: < -6,4 (23 °C) GLP: nein

Dampfdruck

: nicht bestimmt

Relative Dichte

nicht bestimmt

Schüttdichte

: < 1.500 kg/m3

Relative Dampfdichte

: Nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 13.09.2024 100301 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Explosive Stoffe/Gemische : Aufgrund seiner Struktur wird das Produkt als nicht

explosionsgefährlich eingestuft.

: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend. Oxidierende Eigenschaften

Selbstentzündung Methode: Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, A.16

nicht entzündlich

Staubexplosionsklasse : St1

Verdampfungsgeschwindigkei : nicht bestimmt

Molekulargewicht : 792,85 g/mol

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Daten verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Nicht anwendbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

: LD50 Oral (Ratte, mannlich und weiblich): > 1.900 mg/kg Akute orale Toxizität

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 16.1 13 09 2024 100301 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

GLP: nein

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Produkt:

Spezies Kaninchen

Expositionszeit

OECD Prüfrichtlinie 404 Methode Ergebnis Keine Hautreizung

Konzentration 100 %

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Produkt:

Spezies Kaninchen

Methode OECD Prüfrichtlinie 405 Ergebnis Keine Augenreizung

GLP nein 0.1 ML Dosis Konzentration

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

Art des Testes Local Lymph Node Assay

Maus Spezies OECD 429 Methode Nicht sensibilisierend

Ergebnis

nein 25 % Konzentration

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

Art des Testes: In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test Gentoxizität in vitro

8/15

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD 471





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 13.09.2024 100301 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

> Ergebnis: negativ GLP: ia

Art des Testes: In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung Methode: OECD 476

Ergebnis: negativ

GLP: ja

Gentoxizität in vivo Art des Testes: Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test

Spezies: Maus (männlich) Zelltyp: Knochenmark

Applikationsweg: Intraperitoneale Injektion

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

GLP: Keine Information verfügbar

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die Bewertung gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung

(EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften

aufweisen.

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Überarbeitet am: 13.09.2024

SDB-Nummer: 100301

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024

Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

Toxizität gegenüber Fischen :

LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): > 220 mg/l Endpunkt: Mortalität

Expositionszeit: 96 h Art des Testes: statischer Test Methode: DIN 38412

GLP: nein

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)); > 100 mg/l

Endpunkt: Immobilisierung Expositionszeit: 48 h Art des Testes: statischer Test Begleitanalytik: nein

Methode: Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, C.2

GLP: nein

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

EC10 (Lemna gibba G3 (Bucklige Wasserlinse G3)): 12,5 mg/l

Endpunkt: Wachstumsrate Expositionszeit: 7 d Art des Testes: semistatischer Test

Begleitanalytik: ja Methode: OECD Prüfrichtlinie 221

GLP: ja

EC50 (Lemna gibba G3 (Bucklige Wasserlinse G3)): > 200

mg/l Endpunkt: Wachstumsrate Expositionszeit: 7 d Art des Testes: semistatischer Test

Begleitanalytik: ja Methode: OECD Prüfrichtlinie 221

GLP: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)

NOEC: >= 10 mg/l Endpunkt: Reproduktionsrate Expositionszeit: 21 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Art des Testes: semistatischer Test

Begleitanalytik: ja Methode: OECD 211

GLP: ja

Toxizităt bei : EC50 (Belebtschlamm-Bakterien): > 1.000 mg/l Endpunkt: Atmungshemmung Mikroorganismen

Expositionszeit: 3 h

Art des Testes: statischer Test Begleitanalytik: nein

10/15





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Version Überarbeitet am:

SDB-Nummer: 13.09.2024 100301

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Methode: OECD 209

GLP: ia

Toxizität gegenüber Bodenorganismen

NOEC: >= 1.000 mg/kg Expositionszeit: 14 d Endpunkt: Mortalität

Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer) Methode: OECD Prüfrichtlinie 207

GLPja

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Biologische Abbaubarkeit

Art des Testes: CO2-Entwicklungstest Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: < 10 % Expositionszeit: 28 d Methode: OECD 301B

GLP: ia

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise

Keine Daten verfügbar

11 / 15

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Überarbeitet am: 13 09 2024

SDB-Nummer: 100301

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen :

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage

zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft RID : Nicht als Gefahrgut eingestuft IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft : Nicht als Gefahrgut eingestuft IATA

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft RID : Nicht als Gefahrout eingestuft IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft : Nicht als Gefahrgut eingestuft IATA

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft RID : Nicht als Gefahrgut eingestuft IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft IATA : Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft RID : Nicht als Gefahrgut eingestuft IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft : Nicht als Gefahrgut eingestuft IATA (Fracht) IATA (Passagier) : Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Anmerkungen Kein Gefahrqut im Sinne der Transportvorschriften.





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2005, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Version Überarbeitet am:

SDB-Nummer:

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

: Nicht anwendbar

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des

Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter

gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang

XVID

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur

Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 schwach wassergefährdend Kenn-Nummer: 9.972

TA Luft

5.2.1: Gesamtstaub:

Sonstige: 92,5 % Natriumsulfat, Dihydrogen(ethyl)[4-[4-

[ethyl(3-sulfonatobenzyl)]amino]-2'-

sulfonatobenzhydryliden]cyclohexa-2,5-dien-1-yliden](3-sulfonatobenzyl)ammonium, Dinatriumsalz

5.2.2: Staubförmige anorganische Stoffe: Nicht anwendbar

5.2.4: Gasförmige anorganische Stoffe: Nicht anwendbar

5.2.5: Organische Stoffe: Nicht anwendbar 5.2.7.1.1: Karzinogene Stoffe: Nicht anwendbar

5.2.7.1.1: Quarzfeinstaub PM4: Nicht anwendbar 5.2.7.1.1: Formaldehyd: Nicht anwendbar

5.2.7.1.1: Fasern: Nicht anwendbar

5.2.7.1.2: Keimzellmutagene Stoffe: Nicht anwendbar 5.2.7.1.3: Reproduktionstoxische Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.7.2; Schwer abbaubare, leicht anreicherbare und hochtoxische organische Stoffe:

Nicht anwendbar

Verordnung Nr. 1223/2009

: Siehe Verordnungstext für geltende Ausnahmen oder

13 / 15

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 16.1 13.09.2024 100301 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021 über kosmetische Mittel. Bestimmungen. Stand: 08 2014 Anhang III: Liste der in kosmetischen Mitteln verbotenen Stoffe EU: Verordnung (EG) Nr. Stand: 11 2009 1223/2009 über kosmetische Mittel, Anhang IV: Zugelassene Farbstoffe Stand: 11 2009 Stand: 11 2009 EU Cosmetics; Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 vom 30. Eingetragen Stand: 11 2009 November 2009 über kosmetische Mittel (Anhang Verordnung Nr. 1223/2009 Eingetragen über kosmetische Mittel, Anhang III: Liste der in Stand: 05 2019 kosmetischen Mitteln verbotenen Stoffe USA, IARC Monographien Stand: 03 2008 über die berufsbedingte Exposition gegenüber chemischen Stoffen

Flüchtige organische Verbindungen

Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen

(integrierte Vermeidung und Verminderung der

Umweltverschmutzung) Nicht anwendbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext anderer Abkürzungen

DFG Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

DFG/TWA : Zeitbezogene Durchschnittskonzentration

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM -





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

FD&C BLUE NO.1 E133 C.I.42090 PULVER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 16.1 13.09.2024 100301 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; Ems - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut, IC50 -Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC -Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Seeschifffahrtsorganisation; Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS -Schienenverkehr: Schieheriterian, SADT - Seinsubstriebungente Eristungseine Steineringente Sicherheitsdatenblatt, SVHC - besonders besorgniserregender Stoff, TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen, TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

DE/DE





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

Version Überarbeitet am: 20.1

13.09.2024

SDB-Nummer: 100293

: 100293

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024

Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname

Handelsname

: LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

Produktnummer

REACH

: 01-2120115895-51-XXXX

Registrierungsnummer

: Dinatrium-4-hydroxy-3-I(4sulfonatonaphthyl)azo]naphthalinsulfonat

CAS-Nr. : 3567-69-9 EG-Nr. : 222-657-4

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von

denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des :

Farbstoff

Gemisches

Firma

1.4 Notrufnummer

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt AMANN die DachMarke GmbH

Industriestraße 1

6971 Hard

+43 (0) 5574 79 301

E-Mailadresse der für SDB

info@amann-dachmarke.at

verantwortlichen Person

Emergency CONTACT (24-Hour-Number) GBK/Infotrac ID 101844: +49(6132)9829021

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008) Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

1/15

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

Version 20.1

Überarbeitet am: 13.09.2024

SDB-Nummer: 100293

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024

Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Kein Gefahrenpiktogramm, kein Signalwort, kein(e) Gefahrenhinweis(e), kein(e) Sicherheitshinweis(e) erforderlich.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

eltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Stoffname

: Dinatrium-4-hydroxy-3-f(4-

sulfonatonaphthyl)azo]naphthalinsulfonat

CAS-Nr.

: 3567-69-9

EG-Nr.

: 222-657-4

Anmerkungen

: Keine gefährlichen Inhaltsstoffe

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

: Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Schutz der Ersthelfer

Wenn die Gefahr einer Aussetzung besteht, siehe Abschnitt 8

bezüglich persönlicher Schutzausrüstung.

Nach Einatmen

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und

ärztlichen Rat einholen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

Version Überarbeitet am: 20.1 13 09 2024

SDB-Nummer: 100293

Datum der letzten Ausgabe: 08.09,2024

Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Nach Hautkontakt

Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen. Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.

Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.

Nach Augenkontakt

Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen. Kontaktfinsen entfernen.

Unverletztes Auge schützen. Auge weit geöffnet halten beim Spülen.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Atemwege freihalten

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung

: Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Keine gefährlichen Verbrennungsprodukte bekannt

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Besondere

Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

Weitere Information

: Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

Version 20.1

Überarbeitet am: 13.09.2024

SDB-Nummer: 100293

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen

anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Staubbildung vermeiden.

Das Einatmen von Staub vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies

ohne Gefahr möglich ist.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren

: Staubfrei aufnehmen und staubfrei ablagern.

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte: 7, 8, 11, 12 und 13,

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Hinweise zum sicheren

Umgang

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.

Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Hinweise zum Brand- und

: Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen.

Hygienemaßnahmen

: Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den

Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Staubexplosionsklasse

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an

Lagerräume und Behälter

Rauchen verboten. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der

Sicherheitstechnik entsprechen.





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

Überarbeitet am: Version 20.1 13.09.2024

SDB-Nummer: 100293

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Zusammenlagerungshinweise:

Keine besonderen Beschränkungen zur Zusammenlagerung

mit anderen Produkten.

Lagerklasse (TRGS 510)

: 13

Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit

Trocken aufbewahren

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) Farbstoff

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Staub

Werttyp (Art der Exposition): TWA (einatembarer Anteil)

Grundlage: DFG

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Augenspülflasche mit reinem Wasser

Dicht schließende Schutzbrille

Handschutz

: Nitrilkautschuk Material Hersteller : KCL GmbH Schutzindex : Klasse 6

Anmerkungen

Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

5/15

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

20.1 13.09.2024

100293

SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Haut- und Körperschutz

Staubdichte Schutzkleidung Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Atemschutz : Wirksame Staubmaske

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand

: Pulver

: dunkelrot bis rot-braun

Geruch

charakteristisch

Geruchsschwelle

Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich

nicht bestimmt

Entzündlichkeit

Kann in Luft brennbare Staubkonzentrationen bilden.

Obere Explosionsgrenze /

Obere Entzündbarkeitsgrenze

: Staub kann mit Luft explosive Gemische bilden.

Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze

: Staub kann mit Luft explosive Gemische bilden.

Flammounkt

: > 101 °C

Zersetzungstemperatur

: nicht bestimmt

pH-Wert

4 - 9

Viskosität

Viskosität, dynamisch

: Nicht anwendbar





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

20.1 13 09 2024 SDB-Nummer: 100293

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Viskosität, kinematisch

Nicht anwendbar

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit

: vollkommen mischbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

: nicht bestimmt

Dampfdruck

: nicht bestimmt

Relative Dichte

nicht bestimmt

Schüttdichte

< 1.500 kg/m3

Relative Dampfdichte

: Nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische

: Aufgrund seiner Struktur wird das Produkt als nicht

explosionsgefährlich eingestuft.

Oxidierende Eigenschaften

: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend.

Selbstentzündung

: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als selbsterhitzungsfähig

eingestuft.

Staubexplosionsklasse

: St1

Verdampfungsgeschwindigkei ; nicht bestimmt

Molekulargewicht

: nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

Version 20.1

Überarbeitet am: 13.09.2024

100293

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

Gefährliche Reaktionen

Anwendung. 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Daten verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

: Nicht anwendbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

Akute orale Toxizität

LD50 Oral (Ratte, weiblich): 5.000 mg/kg

Methode: OECD 423

Akute dermale Toxizität

LD50 Dermal (Ratte, männlich und weiblich): > 2.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Produkt:

Spezies Methode

Menschen Human EpiOcular Eye Model Test

Ergebnis GLP

Keine Augenreizung nein

Dosis Konzentration 50 MG 100 %





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

Überarbeitet am: Version 20.1

13.09.2024

SDB-Nummer: 100293

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

Gentoxizität in vitro

: Art des Testes: Ames test

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung Ergebnis: negativ

GLP: Keine Information verfügbar.

Gentoxizität in vivo

Art des Testes: Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test

Spezies: Maus (männlich) Stamm: B6C3F1

Applikationsweg: Intraperitoneale Injektion

Ergebnis: negativ

GLP: Keine Information verfügbar.

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung

: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von

0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften

aufweisen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

Version 20.1

Überarbeitet am: 13.09.2024

SDB-Nummer: 100293

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024

Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen

: Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

Toxizität gegenüber Fischen :

LC50 (Danio rerio (Zebrabarbling)); > 100 mg/l

Endpunkt: Mortalität Expositionszeit: 96 h Art des Testes: statischer Test Begleitanalytik: nein

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 203,2 mg/l

Endpunkt: Immobilisierung Expositionszeit: 48 h Art des Testes: statischer Test Begleitanalytik: nein Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

GLP: nein

Toxizität gegenüber

Algen/Wasserpflanzen

ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 265,1 mg/l

Endpunkt: Wachstumsrate Expositionszeit: 72 h Art des Testes: statischer Test Begleitanalytik: nein Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: nein

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Biologische Abbaubarkeit

Art des Testes: Geschlossener Flaschentest

Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar. Biologischer Abbau: 82,14 % Expositionszeit: 28 d Methode: OECD 301D

GLP: ja

12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

10 / 15





Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024

Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

AMCO Dachfarbe Rot | Sicherheitsdatenblatt

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

SDB-Nummer:

100293

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Überarbeitet am:

13.09.2024

Produkt:

20.1

Bewertung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024

Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische

: Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Abfälle nicht in den Ausguss schütten.

Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie

oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

Leere Behälter nicht wieder verwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR Nicht als Gefahrgut eingestuft RID Nicht als Gefahrgut eingestuft IMDG Nicht als Gefahrgut eingestuft IATA : Nicht als Gefahrgut eingestuft

11/15

SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet am:

13.09.2024

Version

20.1

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft RID : Nicht als Gefahrgut eingestuft IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft : Nicht als Gefahrgut eingestuft IATA

SDB-Nummer:

100293

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft RID : Nicht als Gefahrgut eingestuft IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft : Nicht als Gefahrgut eingestuft IATA

14.4 Verpackungsgruppe

ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft RID : Nicht als Gefahrgut eingestuft IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft IATA (Fracht) : Nicht als Gefahrgut eingestuft IATA (Passagier) : Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Anmerkungen : Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des

Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang

XVIII

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle

mit gefährlichen Stoffen.

12 / 15

Nicht anwendbar





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

Version Überarbeitet am:

13.09.2024

SDB-Nummer: 100293

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Wassergefährdungsklasse

WGK 2 deutlich wassergefährdend

Anmerkungen: Selbsteinstufung gemäß AwSV

TA Luft

5.2.1: Gesamtstaub: Sonstige: 92,5 % Dinatrium-4-hydroxy-3-[(4-

sulfonatonaphthyl)azo]naphthalinsulfonat, Natriumsulfat 5.2.2: Staubförmige anorganische Stoffe:

Nicht anwendbar

5.2.4: Gasförmige anorganische Stoffe:

Nicht anwendbar 5.2.5: Organische Stoffe: Nicht anwendbar 5.2.7.1.1: Karzinogene Stoffe: 5.2.7.1.1: Quarzfeinstaub PM4:

Nicht anwendbar 5.2.7.1.1: Formaldehyd: Nicht anwendbar 5.2.7.1.1: Fasern Nicht anwendbar

5.2.7.1.2: Keimzellmutagene Stoffe: Nicht anwendbar

5.2.7.1.3: Reproduktionstoxische Stoffe: Nicht anwendbar

5.2.7.2: Schwer abbaubare, leicht anreicherbare und

hochtoxische organische Stoffe:

Nicht anwendbar

EU: Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 über kosmetische Mittel, Anhang IV: Zugelassene Farbstoffe

: Stand: 11 2009

Stand: 11 2009 Stand: 11 2009 Stand: 11 2009

EU Cosmetics; Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 vom 30. November 2009 über kosmetische Mittel (Anhang

USA. IARC Monographien über die berufsbedingte Exposition gegenüber chemischen Stoffen

Eingetragen Stand: 11 2009

Stand: 03 2008

13/15

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

Überarbeitet am: Version 13.09.2024 20.1

SDB-Nummer: 100293

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Flüchtige organische Verbindungen

Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der

Umweltverschmutzung) Nicht anwendbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext anderer Abkürzungen

Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher DFG Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

DFG / TWA : Zeitbezogene Durchschnittskonzentration

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AllC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivillufffahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code Internationale Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen: IMO - Internationale CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschifffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZioC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bloakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS -





SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission

LBMFST.AZORUBIN 85% PULVE E122 C.I.14720

Überarbeitet am: Version

13.09.2024

SDB-Nummer: 100293

Datum der letzten Ausgabe: 08.09.2024 Datum der ersten Ausgabe: 05.04.2021

Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar Lagering, Verarbeitung, Fransport und Erisorgung geben. Die Angaben sind nicht überragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

DE/DE